

[Home](#) > [Departemente](#) > [Departement Sicherheit...](#) > [Kantonspolizei](#) > [Medienmitteilungen der...](#) > [Detail](#)

 vorlesen

## Sondereinsatz der Feuerwehr



14.07.2010

**Am Mittwochvormittag, 14. Juli 2010 wurde die Feuerwehr Hundwil zu einer Tierrettung in Hundwil aufgeboten. Die in eine Jauchegrube gestürzte Kuh konnte unverletzt geborgen werden.**

Kurz nach 11.00 Uhr ging in der Notrufzentrale der Kantonspolizei Appenzell Ausserrhoden die Meldung ein, dass auf einem Bauernhof, im Ortsteil Moos in Hundwil, eine Kuh in die Jauchegrube gestürzt sei. Unverzüglich wurde die Feuerwehr Hundwil und eine Transportfirma mit einem Kranwagen aufgeboten.

Die Kuh war aus einer umzäunten Wiese ausgebrochen und ging über den Miststock. Dort rutschte das Tier aus, durchbrach die Holzabdeckung der Jauchegrube und stürzte in die Tiefe. Der Landwirt pumpte mit dem Druckfass sofort Jauche aus der Grube, damit die Kuh genügend Sauerstoff erhielt. Die Feuerwehrkräfte konnten mit Hilfe des Kranwagens das Tier aus seiner misslichen Lage unverletzt befreien. So konnte ein aussergewöhnlicher Sondereinsatz der Feuerwehr Hundwil erfolgreich beendet werden.

[<- Zurück zu: Medienmitteilungen der Kantonspolizei](#)

© 2010 - Appenzell Ausserrhoden

[http://www.ar.ch/index.php?id=8590&no\\_cache=1](http://www.ar.ch/index.php?id=8590&no_cache=1)

